

Plus
ak

**Vortragsreihe des Fachbereichs
Altertumswissenschaften**

**Abgussammlung
SR E. 33 | Residenzplatz 1
Dienstag, 13.5.2025, 17:00 Uhr**



**Vom Buchstaben zur Idee. Platons
Vergleich von Grammatik und Musik in
Politeia 402 a7–c9**
Univ.-Prof. Dr. Stefan Büttner
Klassische Philologie, Universität Wien

Plus

OK

Vortragsreihe des Fachbereichs
Altertumswissenschaften

**Vom Buchstaben zur Idee.
Platons Vergleich von Gramma-
tik und Musik in
Politeia 402 a7-c9**

Im 3. Buch der Politeia versucht Sokrates, den besonderen Wert der Musik dadurch hervorzuheben, dass er sie als Bildung einer vorreflektiven Erkenntnishaltung beschreibt. Dabei vergleicht er in einer kurzen Passage die Buchstaben des Alphabets mit den Ideen und verknüpft so Grammatik, Musik und Dialektik. Während im 10. Buch der Politeia mit Hilfe des Terminus Mimesis die Gefahren von unzureichender Erkenntnis vorgeführt werden, hebt Sokrates hier den positiven, anagogischen Aspekt von Bildhaftigkeit hervor. Der Vortrag will möglichst genau den Implikationen dieser knappen, aber inhaltsreichen Textstelle nachgehen.

© PLUS

